






Vier-Stufen-Methode

 Methode	Die Vier-Stufen-Methode als Ausbildungsmethode
 Sozialform	Team Gruppen 2-x Beteiligte
 Ziele	Schlüsselkompetenzen fördern Lernen durch Nachahmen Festigen durch Wiederholung
 Phasen	Vier Stufen: Vorbereiten, Vormachen und Erklären, Nachmachen und Erklären lassen, Üben und Festigen.
 Hilfe / Quellen	www.ada2go.de www.bibb.de

Inhalt

Was ist die Vier-Stufen-Methode in der Ausbildung?	2
Wie ist die Ausbildungsmethode Vier-Stufen-Methode aufgebaut?.....	2
Stufe 1 "Vorbereiten"	2
Stufe 2 "Vormachen und Erklären"	2
Stufe 3 "Nachmachen und Erklären lassen"	2
Stufe 4 "Üben und Festigen"	3
Für welche Themen eignet sich die Vier-Stufen-Methode besonders gut?	4
Probleme und Nachteile der Vier-Stufen-Methode.....	4
Die Varianten der Vier-Stufen-Methode.....	5
Die klassische Vier-Stufen-Methode	5
Die modifizierte Vier-Stufen-Methode	5
Die gestückelte Vier-Stufen-Methode	5
Beispielhafte Planung und Ablauf	6

Was ist die Vier-Stufen-Methode in der Ausbildung?

Die Vier-Stufe Methode ist eine optimale Form zur Erläuterung und Vertiefung praktischer Arbeit, die weder in der Vorbereitung, noch in der Ausführung viel Zeit und Aufwand erfordert. Unsere Auszubildende benötigen keinerlei Vorkenntnisse und erarbeiten sich das Thema durch Zusehen und selber machen. Kleiner Spoiler: Vormachen und Nachmachen hat nichts mit Selbstständigkeit zu tun 😊

Wie ist die Ausbildungsmethode Vier-Stufen-Methode aufgebaut?

Wie der Name erahnen lässt, hat die Vier-Stufen-Methode insgesamt zwölf Phasen... kleiner Scherz, natürlich gibt es vier Stufen! Hier zeigen wir sie dir im Detail:

Stufe 1 "Vorbereiten"

In der ersten Stufe ist die Vorbereitung des Lernenden gemeint, nicht der Unterweisung! Das bedeutet du musst hier schauen, dass deine Auszubildenden locker werden. Zudem sind die folgenden Inhalte in der ersten Stufe ganz wichtig:

- Hemmungen nehmen: Hole deinen Auszubildenden ab, rede ein wenig mit ihm, Smalltalk eignet sich wunderbar dafür!
- Zielklarheit schaffen: Sage deinem Auszubildenden um was es jetzt geht, was sind die Lernziele oder was kann er/sie nach der Unterweisung? Damit steigert du nicht nur die Motivation, sondern baust auch Hemmungen ab.
- Ausbildungsmittel vorstellen: Zeige deinem Gegenüber welche Ausbildungsmittel du vorbereitet hast, was es zur Sicherheit oder zum Datenschutz zu beachten gilt.
- Verständnis: Erkläre deinen Auszubildenden, was jetzt passieren wird (wie verlaufen die Stufen usw.). Wenn deine Auszubildenden die Vier-Stufen-Methode schon kennen, musst du das natürlich nicht in jeder Unterweisung erneut erklären.

Stufe 2 "Vormachen und Erklären"

In der zweiten Stufe zeigst du deinen Auszubildenden was zu tun ist. Du machst alle Arbeitsschritte vor und erklärst ausführlich auf was zu achten ist! Wenn du fertig bist, ordnest du die Ausbildungsmittel wieder neu, sodass dein Auszubildender in der nächsten Stufe direkt loslegen kann.

Stufe 3 "Nachmachen und Erklären lassen"

Wenn du fertig bist, ist dein Auszubildender dran. Er muss jetzt aus dem Gedächtnis nachmachen, was du vorgemacht hast und dazu erklären, was er warum genau macht. Du musst dich an folgende Regeln halten:

- Lasse deinen Auszubildenden machen!
- Unterbreche ihn nicht oder kaue ihm nicht alles vor!
- Greife nicht in die Vorführung ein - außer es ist sicherheitsrelevant!

Stufe 4 "Üben und Festigen"

Wenn dein Auszubildender fertig ist, schaut ihr euch das Ergebnis an und könnt darüber sprechen. Beachte hier die Regeln für gutes Feedback (z.B. das zuerst der Auszubildende dran ist, dann erst du!). In dieser Stufe kannst du ihm/ihr auch eine Checkliste oder eine "Anleitung" als Unterstützung hinlegen. Wie der Name der Stufe sagt, wird dein Auszubildender dann selbstständig weiterüben, also bringe genug Material mit!

Du kannst dich an dieser Stelle auch schon verabschieden und deinen Auszubildenden anbieten, dass sie bei Problemen jederzeit zu dir kommen können. Macht einen Zeitpunkt aus, zu dem ihr die Ergebnisse gemeinsam anschaut!

www.ada2go.de

Für welche Themen eignet sich die Vier-Stufen-Methode besonders gut?

Für die Vier-Stufen-Methode sollte dein Lernziel immer in den psychomotorischen Lernzielbereich klassifiziert werden können. Ohne etwas zu "tun" macht diese Methode absolut keinen Sinn. Daher ist die Vier-Stufen-Methode vor allem im Handwerk oder bei handwerklichen Tätigkeiten, bei denen es auf Fertigkeiten ankommt, sehr beliebt.

Zuordnung Ausbildungsordnung (AO)	Thema
Metallberufe Bauteile und Einrichtungen prüfen	Sichtprüfung an Bauteilen durchführen
Metallberufe Herstellen und Montieren von Bauteilen und Baugruppen	Schablonen anreißen
Kaufleute für Büromanagement Beschaffung von Material und externen Dienstleistungen	Wareneingang prüfen
Elektroberufe Montieren und Anschließen elektrischer Betriebsmittel	Baugruppen montieren
Tierpfleger Mitwirken bei Behandlungen und Eingriffen	Tiere in Position halten oder fixieren

Probleme und Nachteile der Vier-Stufen-Methode

Natürlich gibt es auch in der Vier-Stufen-Methode Hindernisse, Probleme und ein paar Dinge für den Ausbilder zu beachten.

- Das Nachmachen von Arbeitsschritten fördert nicht die Selbstständigkeit.
- Daraus resultiert, dass die berufliche Handlungsorientierung fehlt.
- Der Ausbilder muss diese Art der Unterweisungen gut und intensiv vorbereiten.

Die Varianten der Vier-Stufen-Methode

Die meiste Literatur kümmert sich nicht um die drei Varianten der Vier-Stufen-Methode. Zumindest die ersten beiden solltest du dir einprägen, sofern du die AEVO-Prüfung ablegen möchtest.

Die klassische Vier-Stufen-Methode

Die klassische Variante wurde in diesem Artikel beschrieben.

Die modifizierte Vier-Stufen-Methode

Bei der modifizierten Variante wirst du in **Stufe zwei** bereits beginnen, deinen Auszubildenden zu **aktivieren**. Du kannst ihn beispielsweise Fragen, was er machen würde, bevor du es machst. Oder nachfragen, ob er sich denken kann, wieso du gerade tust, was du tust.

Die gestückelte Vier-Stufen-Methode

Die gestückelte Vier-Stufen-Methode ist sehr selten und wird kaum beschrieben. Schade eigentlich, denn sie hat ihre Daseinsberechtigung. Sollte ein Thema zu komplex sein, du aber die Vier-Stufen-Methode nutzen willst, kannst du die Arbeitsschritte stückeln. Dabei wechseln sich Stufe 2 und Stufe 3 immer wieder ab, bis alle Arbeitsschritte durchgeführt sind.

Beispiel: Du hast ein 20-seitiges Formular und zeigst deinem Auszubildenden, wie es auszufüllen ist. Nun wäre es schlecht, wenn du 20 Seiten ausfüllst und er/sie das nachmachen soll. Also stückelst du das Vormachen. Sinnvoll wäre hier, nach jeder Seite die Stufe zu wechseln:

1. Du füllst Seite 1 aus und erklärst alles
2. Die Auszubildenden füllen Seite 1 aus und erklären, was sie machen
3. Du füllst Seite 2 aus und erklärst alles
4. Die Auszubildenden füllen Seite 2 aus und erklären, was sie machen
5. Du füllst Seite 3 aus und erklärst alles
6. Die Auszubildenden füllen Seite 3 aus und erklären, was sie machen
7. Du füllst Seite 4 aus und erklärst alles
8. Die Auszubildenden füllen Seite 4 aus und erklären, was sie machen
9. usw. usw.

Beispielhafte Planung und Ablauf

Ausgangssituation

Wir wollen unseren betrieblichen Ausbildungsplan umsetzen, für die nächste Unterweisung ist das Thema „Annahme von Paketen“ an der Reihe. Da Pakete öffnen jedem Spaß macht, freuen sich unsere beiden Auszubildende auf die Unterweisung.

Unsere Ziele in dieser Unterweisung, mit Hilfe der Vier-Stufen-Methode:

- Unsere Auszubildenden sollen erfahren, wie die Warenannahme im Betrieb abläuft.
- Sie sollen die Sicherheitsregeln befolgen.
- Nach der Unterweisung können sie selbstständig Ware nach den betrieblichen Vorgaben prüfen und annehmen.

Planung

Als Ausbilder planen wir nun die Unterweisung. Hier geht es im Folgenden um die **Zeit, Ort** und konkrete **Lernziele**.

Planliste: Vier-Stufen-Methode	
Ort	Im Ausbilderbüro
Zeitraumen	Von 8:00 Uhr bis ca. 10:00 Uhr. In dieser Zeit werden üblicherweise Brief- und Paketsendungen angeliefert.
Beteiligte	Ausbilder, Auszubildende
Ziele	<ul style="list-style-type: none"> • Die Auszubildenden sollen den betrieblichen Ablauf der Warenannahme kennenlernen. • Sie sollen alle Sicherheitsbestimmungen kennen. • Nach der Unterweisung sind sie in der Lage, den Prozess des Wareneinganges selbstständig und korrekt durchzuführen.
Nachgelagertes	Am nächsten Tag werden wir alle Erkenntnisse noch einmal revue passieren lassen und in einem Lehrgespräch über die Annahme von bestellter Ware sprechen.
Zuordnung der Unterweisung in den betrieblichen Ausbildungsplan	In unserem Ausbildungsplan behandeln wir mit dieser Unterweisung den Punkt „Beschaffen von Material“. Dieser ist im Ausbildungsrahmenplan der AO unter dem Richtlernziel „§ 4 Abs. 2 Nr. 2.3 Beschaffung von Material und externen Dienstleistungen“ und Groblernziel „§ 4 Abs. 2 Nr. 2.3 f) Bestellungen mit den Wareneingangsunterlagen vergleichen, Dienstleistungen abnehmen, bei Abweichungen Differenzen klären.“ zu finden.

Zeitliche Planung

Rollenspiel Planungsverlauf und Hinweise „Beschwerde“				
Phase	Zeit	Was	Wer	Warum
Stufe 1	10 Minuten	Lockerer Gespräch	Alle	Hemmungen und Angst nehmen
		Lernziel nennen		Zielklarheit, Motivation
		Ausbildungsmittel vorstellen		Sicherheit
		Sicherheitsbelehrung	Ausbilder	Sicherheit am Arbeitsplatz sicherstellen
Stufe 2	30 Minuten	<p>Vormachen und Erklären Der Ausbilder beginnt die Unterweisung und erklärt die Warenannahme anhand eines ankommenden Paketes. Er wird jeden Schritt erklären.</p> <p>Inhalt: Sichtprüfung, sicheres öffnen, Ware entnehmen, Lieferschein entnehmen, Lieferschein und Bestellung abgleichen, Wareneingang protokollieren, Waren wieder einpacken, Paket verschließen und für die entsprechende Abteilung bereitlegen.</p>	Ausbilder	In der Stufe 2 ist es wichtig, dass alle Auszubildenden alles gut sehen und hören, was der Ausbilder vormacht.
Stufe 3	60 Minuten	<p>Nachmachen und Erklären Die Auszubildenden werden nun alle Arbeitsschritte wiederholen und erklären, was sie warum machen.</p> <p>Bei Fragen kann der Ausbilder angesprochen werden.</p> <p>Der Ausbilder ist in dieser Stufe passiv und wird die Auszubildenden nicht unterbrechen, außer es handelt sich um sicherheitsrelevantes.</p>	Auszubildende	Die Auszubildenden zeigen, ob sie alles verstanden haben und wiedergeben können.
Stufe 4	45 Minuten	Feedback der Auszubildenden	Auszubildenden	Die Auszubildenden reflektiert und beurteilt die Unterweisung. Wichtig ist, dass der Ausbilder erst danach sein Feedback abgibt.
		Feedback des Ausbilders	Ausbilder	Der Ausbilder schätzt die Unterweisung ein und Beurteilt das Gesehene.

	<p>Reflexion der Auszubildenden, Erkenntnisse festhalten, Dokumentation</p>	Auszubildenden	<p>Den Auszubildenden muss die Chance gegeben werden, auf die Beurteilung des Ausbilders zu reagieren.</p>
	<p>Weiteres selbstständiges Üben und Festigen.</p>	Auszubildenden	<p>Die Auszubildenden sollen nun die Möglichkeit haben, selbstständig weitere Waren zu kontrollieren und das Gelernte zu festigen. Der Ausbilder ist natürlich jederzeit ansprechbar. Es wird eine Uhrzeit festgelegt, wann sich alle wieder zusammenfinden.</p>
	<p>Nachgelagertes Zur entsprechenden Uhrzeit wird die Unterweisung und das selbstständige Üben und Festigen nochmals besprochen.</p> <p>Die Auszubildenden tragen die Unterweisung in ihr Ausbildungsnachweis ein und erhalten einen Ausblick auf die kommende Unterweisung.</p> <p>Am Ende wird sich positiv verabschiedet.</p>	Alle	

